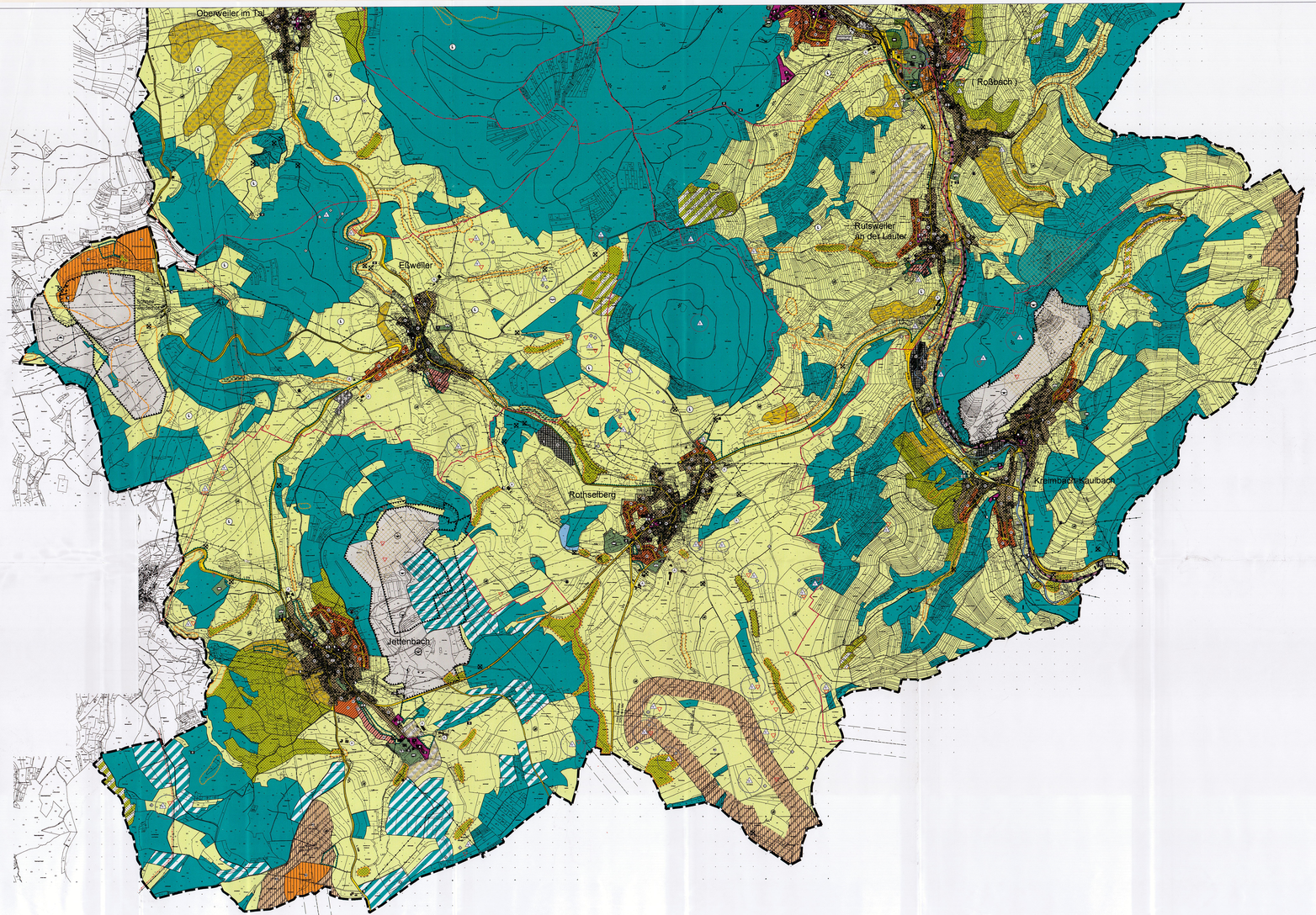

VERFAHRENSVERMERKE

1.) Aufstellungsbeschluß
Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Wolfstein hat in seiner Sitzung am **27.06.2005** die Aufstellung dieses Flächennutzungsplanes beschlossen.

2.) Öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses (§2 Abs. 1 BauGB)
Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte am **18.01.2006** durch Veröffentlichung im Amtsblatt **Nr. 03/2006** der Verbandsgemeinde Wolfstein.

3.) Einholung der Landesplanerischen Stellungnahme (§20 LPlG)
Nach der Vorlage des Vorentwurfs zum Flächennutzungsplan und der Zustimmung durch den Verbandsgemeinderat wurde am **27.02.2008** die Landesplanerische Stellungnahme bei der Kreisverwaltung Kusel beantragt. Diese wurde am **08.07.2008** abgegeben.

4.) Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden
(§4 Abs. 1 u. §2 Abs. 2 BauGB)
Das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden wurde in der Zeit vom **18.06.2009** bis einschließlich **17.07.2009** durchgeführt. Die Behörden wurden mit Schreiben vom **15.06.2009** darüber informiert, dass innerhalb dieser Frist Stellungnahmen abgegeben werden können.

5.) Beteiligung der Bürger (§3 Abs. 1 BauGB)
Die frühzeitige Bürgerbeteiligung erfolgte ebenfalls in der Zeit vom **18.06.2009** bis einschließlich **17.07.2009**. Die Bürger wurden im Amtsblatt **Nr. 24/2009** vom **10.06.2009** darüber informiert, dass während dieser Frist Gelegenheit besteht, den Vorentwurf einzusehen und sich zur Planung zu äußern.

6.) Annahme und öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplanentwurfes (§3 Abs. 2 BauGB)
Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Wolfstein hat am **15.09.2009** nach Erörterung und Abwägung einen Beschluß über die eingegangenen Stellungnahmen gefasst und die Annahme und Auslegung des Planentwurfs beschlossen.

7.) Bekanntmachung der Auslegung (§3 Abs. 2 BauGB)
Ort und Dauer der Auslegung des Planentwurfs wurden am **30.09.2009** durch Veröffentlichung im Amtsblatt **Nr.40/2009** ortsüblich bekanntgemacht. Die nach **§4** Abs. 1 BauGB beteiligten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom **05.10.2009** über die Auslegung benachrichtigt.

8.) Auslegung des Planentwurfs
Der Planentwurf lag gemäß §3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **08.10.2009** bis **09.11.2009** aus.

9.) Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden (§4 Abs. 2 u. §2 Abs. 2 BauGB)
Das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden wurde in der Zeit vom **05.10.2009** bis einschließlich **09.11.2009** durchgeführt. Die Behörden wurden mit Schreiben vom **05.10.2009** darüber informiert, dass innerhalb dieser Frist Stellungnahmen abgegeben werden können.

10.) Prüfung der Anregungen und Bedenken
Der Verbandsgemeinderat hat die fristgemäß eingegangenen Bedenken und Anregungen gemäß §3 Abs. 2 BauGB, §4 Abs. 2 BauGB und §2 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am **30.11.2009** geprüft und das Ergebnis wurde mit Schreiben vom **15.12.2009** mitgeteilt.

11.) Beschluß über den Flächennutzungsplan
Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am **30.11.2009** den endgültigen Beschluß über den Flächennutzungsplan und den Erläuterungsbericht gefaßt.

Wolfstein, den 14. Juli 2010 — Bürgermeister

12.) Zustimmung der Ortsgemeinden
Die Zustimmung der Ortsgemeinden zum endgültigen Beschluß des Verbandsgemeinderates über diesen Plan entsprechend den Erfordernissen nach § 67 Abs. 2 Satz 3 GemO wurde erteilt.

13.) Vorlage zur Genehmigung
Der Flächennutzungsplan wurde der Kreisverwaltung Kusel gemäß § 6 BauGB am 14. Juli 2010 zur Genehmigung vorgelegt.

Bürgermeister

14.) Genehmigungsvermerk der Kreisverwaltung Kusel (§6 Abs. 1 BauGB)

Genehmigungsvermerk:
Genehmigt
mit Bescheid vom 19.10.2010
Az.: IV/FNP2 – Wolfstein
Kusel, den 19.10.2010
Kreisverwaltung
Im Auftrag
(S) gez. Mildau

Die Übereinstimmung dieses Planes mit dem Original wird bestätigt:
Wolfstein, den 11.11.2010
(Kolter)
Bürgermeister

Die Genehmigung wurde mit / ohne Ausnahme erteilt (§6 Abs. 3 BauGB - siehe Genehmigungsbescheid)

15.) Ausfertigung
Der Flächennutzungsplan, bestehend aus der Planzeichnung vom 30. Nov. 2009 und dem Erläuterungsbericht, stimmt in allen seinen Teilen mit dem Willen des Verbandsgemeinderates überein. Das für die Aufstellung vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten. Der Flächennutzungsplan wird hiermit ausgefertigt und die Bekanntmachung im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Wolfstein angeordnet.

Wolfstein, den 03. Nov. 2010 — Bürgermeister

16.) Bekanntmachung der Genehmigung
Die Erteilung der Genehmigung dieses Planes ist gem. § 6 Abs. 5 BauGB am 10. Nov. 2010 im Amtsblatt Nr. XX/2010 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit der Bekanntmachung wird der Flächennutzungsplan wirksam.

Wolfstein, den 10. Nov. 2010 — Bürgermeister

BESTANDTEILE DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES
DER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN BESTEHT AUS DER PLANZEICHNUNG IM M. 1 : 5 000 UND M. 1:10 000 SOWIE DEM ERLÄUTERUNGSBERICHT.

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006, in Kraft getreten am 01.01.2007 (BGBl I Nr. 64, S. 3316)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung vom 23.Januar 1990 (BGBl. I. S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes (InVi-WobauLG) vom 22. April 1993 (BGBl. I. S. 466)
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl.I.S.58), sowie die Anlage zur PlanzV 90.
4. Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung vom 26. September 2002 (BGBl. I. S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I. S. 2470).
5. Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) in der Fassung vom 24. November 1998 (GVBl., S. 365), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.Juli 2007 (GVBl.2007, S. 105)
6. Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl., S. 153), zuletzt geändert am 28. Mai 2008, (GVBl. S. 79)
7. Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) in der Fassung vom 28.September 2005 (GVBl 2005, S. 387).
8. Denkmalschutzgesetz (DSchG) vom 23. März 1978 (GVBl 1978, S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.11.2008, (GVBl. S.301)
9. Landeswassergesetz (LWG) in der Fassung vom 22. Januar 2004 (GVBl., S. 54) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Oktober 2007 (GVBl., S. 191)
10. Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (LVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. S. 1757, 2797) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

VERBANDSGEMEINDE WOLFSTEIN

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 2017

(2. TEILFORTSCHREIBUNG)

TEILPLAN SÜD

M. 1:10000

in Zusammenarbeit mit:

ARCADIS CONSULT GMBH
Brüsseler Straße 5, 67657 Kaiserslautern, Tel.: (0631) 30329-000

STADTPLANUNG * LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPL. ING. REINHARD BACHTLER
DIPL. ING. FRANK BÖHME SRL
DIPL. ING. HEINER JAKOBS SRL
ROLAND KETTERING STADTPLANER
BRUCHSTRASSE 5
67655 KAISERSLAUTERN
TELEFON (0631) 36158-0
TELEFAX (0631) 36158-22
E-MAIL: info@bsp-kl.de
www.bsp-kl.de

BACHTLER BÖHME + PARTNER